



2013/31 webredaktion

<https://jungle.world/artikel/2013/31/action>

Action

von

<none>

Freitag, 2. August

Berlin. »FAU – wie funktioniert das?« Die syndikalistische Basisgewerkschaft stellt sich Neumitgliedern und Interessierten vor. Im »FAU-Lokal«, Lottumstr. 11, um 19 Uhr.

www.fau.org

Leipzig. »Klassen, Kämpfe & Revolte – Ermüdungsrisse im Gebäude«. Karl Rauschenbach, Herausgeber des Buchs »Wenn die Toten erwachen«, spricht über die neuen Revolten und die Perspektive einer neuen Formen der Kollektivität. Im »Kapitaldruck«, Rossplatz 11, um 19 Uhr.

Samstag, 3. August

Hamburg. »Queer Flora Soliparty«. Benefiztanzveranstaltung für die »Frauenflüchtlingskonferenz«, das »Basis-Projekt« und »trans*normal«. Mit queerer Show-Wrestling-Performance, 60s/70s Soul und Indie/Elektro-Musik. In der »Roten Flora«, Achidi-John-Platz 1, um 23 Uhr.

Berlin. »Punk, Autonomie und DIY in Mexiko-Stadt«. Chiwy, ein Punk und Autonomer aus Mexiko-Stadt, berichtet von den Erfahrungen, die er und sein Kollektiv in den zurückliegenden Jahren dort gemacht haben. Veranstaltung in Spanisch/Deutsch. Im »Irving-Zola-Haus«, Ohlauerstr. 12, um 19.30 Uhr. **www.ya-basta-netz.de.vu**

Leipzig. »Internationaler Tag des Gedenkens an den Genozid an Sinti und Roma«. Am 2. August 1944 wurden fast 3 000 Sinti und Roma in den Gaskammern von Auschwitz-Birkenau ermordet. Mit einer kurzen Gedenkveranstaltung soll daran erinnert werden. Treffpunkt: Denkmal für die ermordeten Sinti und Roma, am Schwanenteich, um 16 Uhr.

Sonntag, 4. August

Berlin. »Der Pannwitzblick«. Im Rahmen der »Mad & Disability Pride Parade« wird der Dokumentarfilm zur Geschichte der Aussonderung von geistig und körperlich behinderten Menschen gezeigt. Anschließend diskutieren der Regisseur Didi Danquart und zwei im Film Interviewte mit dem Publikum. Im »FSK Kino«, Segitzdamm 2, um 15 Uhr.

Montag, 5. August

Berlin. »Umsturz in Ägypten – Phase 3«. Lobna Darwish vom Kairoer Filmkollektiv »Mosireen« und Jano Charbel, ägyptischer Anarchosyndikalist und Journalist, diskutieren. Es geht u.a. um die Unterschiede zwischen der antiautoritären Massenbewegung von 2011 und 2013, über Arbeiterkämpfe, sowie über die Gewalt der Islamisten, des Staatsapparats und der Männerhorden. Die Veranstaltung findet auf Englisch statt. Im »Mehringhof«, Versammlungsraum, Gneisenaustr. 2a, um 19.30 Uhr. **<http://kosmoprolet.org>**

Mittwoch, 7. August

Berlin. »Wer ist gesund und wer ist krank?« Uta Wagenmann vom »Gen-ethischen Netzwerk« und die Politikwissenschaftlerin Petra Schaper-Rinkel sprechen über die Pathologisierung depressiver Zustände. Im »Zielona Gora«, Grünbergerstr. 73, um 20 Uhr.

Tipp der Woche

Samstag, 3. August, Berlin. »Kein Al-Quds-Tag 2013 – Gemeinsam gegen Antisemitismus«. Der Fanclub des iranischen Mullah-Regimes will zusammen mit anderen Islamisten und Antisemiten zur Vernichtung Israels und zur Eroberung Jerusalems aufrufen und aufmarschieren.

Antifaschisten wollen mit einer Kundgebung gegen Antisemitismus, Islamismus, Sexismus und Homophobie gegen diese reaktionäre Veranstaltung protestieren. Treffpunkt: Adenauerplatz, um 13 Uhr. **<http://noalquds.blogspot.de>**